
Subject: Mein Haarstatus und Therapie

Posted by [Schlafender](#) on Mon, 19 Mar 2007 12:51:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mitleidenden!

Nachdem ich einige zeitlang tatenlos zugesehen habe (habe es "verdrängt" HA zu haben), habe ich mich nun entschlossen etwas dagegen zu tun.

Kurz zur Fam.Anamnese: Mein Vater hat langsam aber sicher eine Glatze (ist 45 Jahre), meine beiden Grosseltern hatten immer schon eine, alle Onkel und die meisten Cousins haben eine und langsam kommt sie auch bei mir.

Mein Friseur meinte vor 3 Wochen, dass die Kopfhaut immer mehr zusehen ist und ich war heute morgen bei meiner hautärztin und sie hat dies bestätigt (jedoch ohne ein Trichogramm zu machen oder sonstiges, aber ich denke ja auch mal, dass bei mir AGA offensichtlich ist aufgrund meiner Vorfahren). Ernährung ist in Ordnung (bin Sportler und arbeite in einem medizinischen Beruf), sonstiger körperlicher Zustand ist gott sei dank in ordnung, hab mich erst letzten November komplett untersuchen lassen, war alles soweit unauffällig.

Habe mir vor kurzem von meinem Vater Proscar mitbringen lassen (aus der Türkei, original von msd, 28 stück für knapp 25 €).

Wollte also heute (nach absprache mit der ärztin) mit gevierteilten proscar beginnen, aber ich muss sagen, dass sie mich etwas verunsichert hat. Sie hat mir von Propecia erzählt und von Regaine. Minoxidil-Lösung wollte ich eigentlich nicht benutzen, weil ich Angst vor einem Shedding habe. Deshalb wollte ich nur mit Finasterid fahren. Jetzt hat sie mir erzählt, dass Minoxidil für die ghe sehr gut sein soll, trotz der Sheddingphase. Ausserdem meinte sie, dass man in meinem alter nerstmal mit minox klarmokkem würde.

Mein Haarstatus ist eigentlich noch nicht sooo schlimm, also ghe sind vorhanden, rechte seite bischen schlechter als links, habe genau in der mitte von der stirn ein "loch", was mich halt sehr stört. Oben an der "platte" lichtet es sich langsam auch, man merkt dies aber nur, wenn man genau hinguckt (z.b. der Frisuer). Der Rest siehe bilder!

Das ich ab heute Abend mit gevierteilten proscar anfange, steht soweit fest (ausser jemand von euch nennt mir einen guten grund) Angst vor NW habe ich zwar, aber ich hoffe ich komme mit diesen klar, ist auch teilweise kopfsache also .

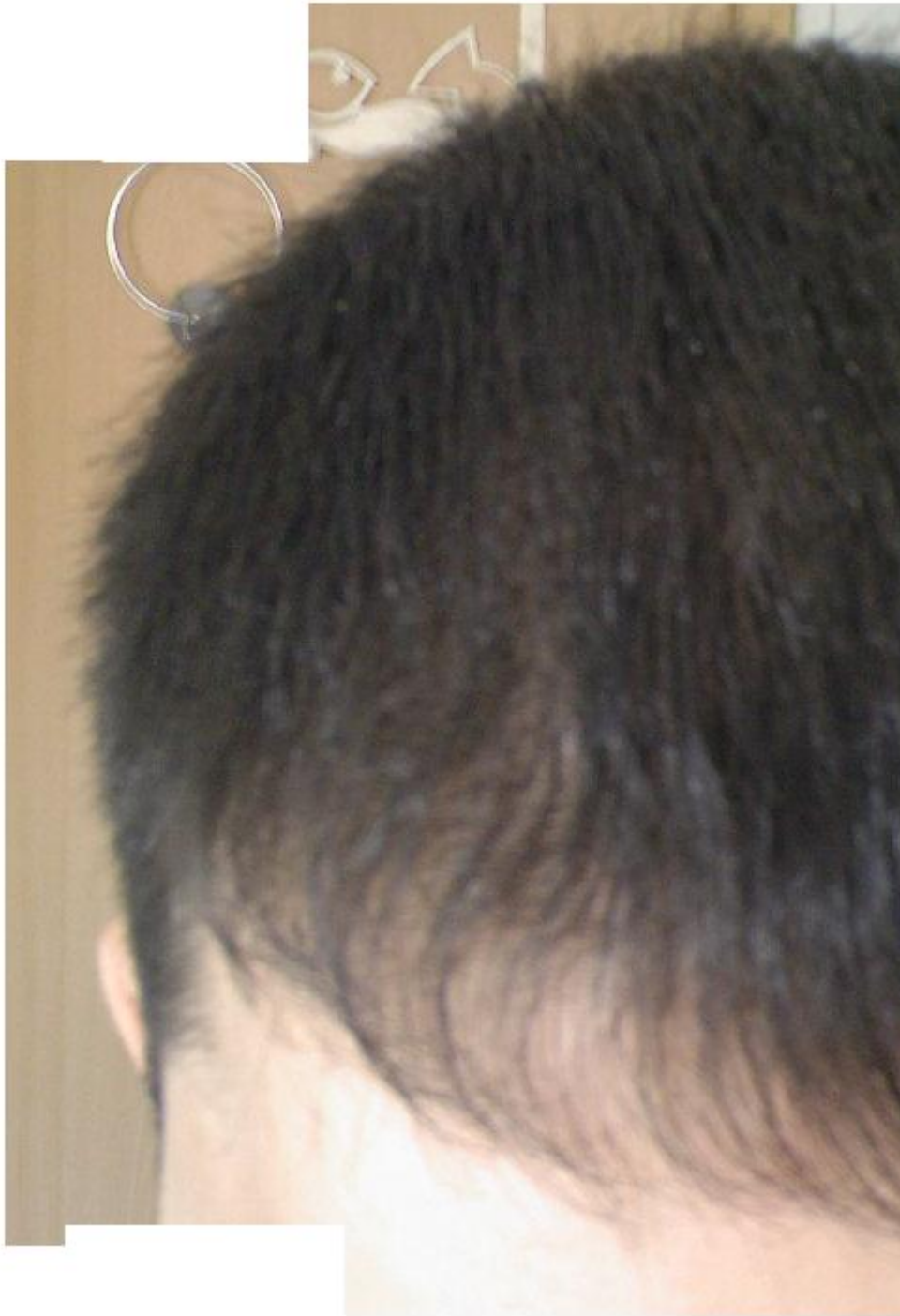
Die Frage ist jetzt nur, ob und wie ich regaine einsetze oder eben nicht. Kann mir jemand Tipps etc geben oder generell ein Statement zu meinem Haarstatus und meinem Vorgehen machen

Freue mich über jegliche Antworten, also haut rein!

viele grüsse, Schlafender

File Attachments

1) [Foto-0073.jpg](#), downloaded 1990 times



Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Schlafender](#) on Mon, 19 Mar 2007 12:52:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [Foto-0078.jpg](#), downloaded 701 times



Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Schlafender](#) on Mon, 19 Mar 2007 12:54:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mehr Fotos (und fotos von der Proscarpackung) auf Anfrage gerne!

File Attachments

1) [Foto-0079.jpg](#), downloaded 602 times



Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [glockenspiel](#) on Mon, 19 Mar 2007 12:56:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wenn du auf jeden Fall mit Proscar anfangen willst, dann würde ich anfangs auch nur das einnehmen. Ohne minox. Das kannst du immer noch dazu nehmen.

Bei dir ist auf jeden Fall noch alles drinnen.

Viel Erfolg!

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Schlafender](#) on Mon, 19 Mar 2007 16:08:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat jemand noch andere Ideen/statements?

Wie gesagt, würde mich freuen...

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [stussy](#) on Mon, 19 Mar 2007 16:17:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

würde Dir auch nur zu Finasterid raten ...
Selbst wenn es bei Dir nur den Ausfall stoppt / verhindert / verzögert ... ist es ja schon sehr viel...

Finde es bei Dir noch nicht schlimm (zumindest laut der Fotos)

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Schlafender](#) on Sun, 03 Jun 2007 10:06:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So hallo leute, ein kleiner bericht, nach guten 11 wochen gevierteilten Proscar:

Fangen wir mit den nebenwirkungen an: Hatte so etwa nach 1 woche ganz leichtes stechen in der prostata region, könnte auch einbildung gewesen sein. Danach nichts mehr. Nach knapp zwei wochen ein abfall der libido, allerdings hatte ich in dieser zeit auch beruflich viel stress, könnte daran gelegen haben, weil nach circa 10 tagen hatte ich auch damti keine probleme mehr, klappt auch momentan wie früher. Hatte ab dem ca. 7 tag starke kopfschmerzen im frontschädel, hat sich aber auch nach ca 3 wochen gelegt, damit habe ich auch keine probleme mehr.

SO jetzt zu den haaren: hatte zu beginn der therapie ordentlich kopfhautjucken, hatte sich nach

ca 1 woche behandlung gelegt. hatte damit keine probleme mehr, haarausfall wurde meiner meinung nach auch weniger, hatte an guten tagen kaum mehr als 40 haare verloren, wenn ich mir durch haar gegangen bin waren wenige oder gar keine haare in den händen. Hatte mich schon sehr gefreut, bis vor ca. 7-10 tagen. Habe seitdem wieder ordentlich kopfhautjucken, hatte damals von der ärztin cloderm (wirkstoff Cotrimazol) verschrieben bekommen (gegen pilze die angeblich jucken verursachen) und habe diese 2mal benutzt, mit dem effekt dass das jucken NICHT aufgehört. Hab mir die haare schneiden lassen, als das kopfhautjucken angefangen hat. Genau mit dem jucken hat auch der vermehrte haarausfall angefangen, der mich verunsichert, mir fallen wieder locker 60-100 haare unterschiedlicher länge aus. Ich hab euach festgestellt, dass nach dem Friseurbesuch der Haarausfall deutlich zugenommen hat, seht ihr da einen Zusammenhang? Wurden vielleicht durch das cshendien mit der schere viele haare gelockert, die dann durch das bloße ziehen ausfallen? Hab mir eben wieder die haare gewaschen, sind wieder mehr haare auch beim shampooonieren in der hand gewesen, vor kanpp noch zwei wochen, waren es maximal 10 , eben waren es locker 20-30 haare.

War in der ersten zeit recht zuversichtlich, bin allerdings jetzt seit den letzten knapp 10 tagen (seit dem jucken und dem vermehrten ausfall) wieder etwas in meinem optimismus gebremst worden.

Kann jemand was zu dieser lage etwas sagen? bzw. weitere tipps und anregungen und theorien zu dem jetzigen zustand nehme ich sehr gerne entgegen.

Werde im Laufe des tages auch Bilder reinstellen zur besseren Beurteilung

Viele grüsse

Der schlafende

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Unkreativer](#) on Mon, 04 Jun 2007 11:54:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schlafender schrieb am Son, 03 Juni 2007 12:06So hallo leute, ein kleiner bericht, nach guten 11 wochen gevierteilten Proscar:

Fangen wir mit den nebenwirkungen an: Hatte so etwa nach 1 woche ganz leichtes stechen in der prostata region, könnte auch einbildung gewesen sein. Danach nichts mehr. Nach knapp zwei wochen ein abfall der libido, allerdings hatte ich in dieser zeit auch beruflich viel stress, könnte daran gelegen haben, weil nach circa 10 tagen hatte ich auch damti keine probleme mehr, klappt auch momentan wie früher. Hatte ab dem ca. 7 tag starke kopfschmerzen im frontschädel, hat sich aber auch nach ca 3 wochen gelegt, damit habe ich auch keine probleme mehr.

SO jetzt zu den haaren: hatte zu beginn der therapie ordentlich kopfhautjucken, hatte sich nach ca 1 woche behandlung gelegt. hatte damit keine probleme mehr, haarausfall wurde meiner meinung nach auch weniger, hatte an guten tagen kaum mehr als 40 haare verloren, wenn ich mir durch haar gegangen bin waren wenige oder gar keine haare in den händen. Hatte mich schon sehr gefreut, bis vor ca. 7-10 tagen. Habe seitdem wieder ordentlich kopfhautjucken, hatte damals

von der Ärztin Cloderm (Wirkstoff Cotrimazol) verschrieben bekommen (gegen Pilze die angeblich jucken verursachen) und habe diese 2mal benutzt, mit dem Effekt dass das jucken NICHT aufgehört. Hab mir die Haare schneiden lassen, als das Kopfhautjucken angefangen hat. Genau mit dem jucken hat auch der vermehrte Haarausfall angefangen, der mich verunsichert, mir fallen wieder locker 60-100 Haare unterschiedlicher Länge aus. Ich hab auch festgestellt, dass nach dem Friseurbesuch der Haarausfall deutlich zugenommen hat, seht ihr da einen Zusammenhang? Wurden vielleicht durch das Schneiden mit der Schere viele Haare gelockert, die dann durch das bloße Ziehen ausfallen? Hab mir eben wieder die Haare gewaschen, sind wieder mehr Haare auch beim Shampooieren in der Hand gewesen, vor knapp noch zwei Wochen, waren es maximal 10, eben waren es locker 20-30 Haare.

War in der ersten Zeit recht zuversichtlich, bin allerdings jetzt seit den letzten knapp 10 Tagen (seit dem jucken und dem vermehrten Ausfall) wieder etwas in meinem Optimismus gebremst worden.

Kann jemand was zu dieser Lage etwas sagen? bzw. weitere Tipps und Anregungen und Theorien zu dem jetzigen Zustand nehme ich sehr gerne entgegen.

Werde im Laufe des Tages auch Bilder reinstellen zur besseren Beurteilung

Viele Grüße

Der schlafende

Weiterhin Fin nehmen. Sehr empfehlen kann ich das Shampoo KERIUM Intensive Kur (Anwendung: zweimal wöchentlich), es gibt m.E. nichts Besseres und hatte bisher jedem super geholfen der es genommen hat. Das Shampoo gibt es in der Apotheke!

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Schlafender](#) on Sat, 16 Jun 2007 12:44:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boah, Leute bin echt total am verzweifeln, seit es wieder angefangen hat mit dem rieseln (siehe vorher, etwa vor 3 oder 4 Wochen hatte es wieder deutlich stärker angefangen) hört es gar nicht mehr auf, hab heute schon locker 100 Haare verloren, Haare fallen seltsamerweise nur beim Kämmen oder beim Ziehen mit der Hand aus, aber nicht wenn ich geschlafen habe, beim Kämmen und Ziehen aber dafür umso mehr

bin echt mit mir am kämpfen ob ich mir nicht einfach Kurzhaar oder Glatze schneide/rasiere.....

Könnte das ein Shedding sein? Bin jetzt knapp in der 14. Woche mit Proscar (1/4), soll ich die Dosis erhöhen?

Leute, das macht mich echt fertig, zumal die Front immer dünner wird, der anfängliche Optimismus (hatte am Anfang deutlich weniger) ist umgeschlagen in eine extrem düstere Stimmung, bitte um Rat!

Grüße, schlafender

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [stussy](#) on Sat, 16 Jun 2007 12:46:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin stoppt den Ausfall nach CA. nach 6 MONATEN (plus , minus ???) ... Geduld.... Ein viertel (1,25 mg FIN) ist völlig ausreichend...

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 16 Jun 2007 13:04:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja würd ich auch sagen.. mach dich nicht verrückt!

Wieso sollst du denn dieses Shampoo da nehmen? Hat deine Hautärztin Pilzbefall festgestellt?

Grüsse

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Schlafender](#) on Sat, 16 Jun 2007 14:38:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm, also sie hat mich gefragt, ob ich juckreiz habe und als ich dies bejaht habe, hat sie mir gesagt, dass pilze juckreiz verursachen (können) und mir daraufhin das schampoo empfohlen. Das hab ich allerdings die letzten 2 wochen nicht benutzt.

Bin auch an die sache gegangen keine wunder zu erwarten und geduldig zu sein, nur depremiert trotzdem, wenn man ein waschbecken voller haare hat

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Bono](#) on Sat, 16 Jun 2007 15:43:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn es so schlimm ist dann nimm Minox und Fin,hört sich an als hättest du in sachen haaren eh nicht mehr viel zu verlieren !

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Schlafender](#) on Sun, 17 Jun 2007 16:48:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ne, also ich hab eigentlich noch alles zu verlieren, wenn es schon zu spät wäre, dann würde ich hier nicht fragen, sondern es einfach akzeptieren. Man sieht mir nicht an, dass ich haarausfall habe, nur wenn man gaaaaaaaanz genau hinguckt...

Subject: Re: Mein Haarstatus und Therapie
Posted by [Bono](#) on Mon, 18 Jun 2007 15:47:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey ich habe mir heute Proscar verschreiben lassen vom Hausarzt
Jetzt müsstet ihr mir aber noch bitte verraten wie ich die Tabelalette teile? Tabelalette habe ich, nur welche Menge?
1/4 war das meine ich oder?
Also komme ich dann mit einer Tablette 4 Tage aus, habe ich das richtig verstanden?
und wie lagere ich die geteilte Tablette am besten?
MFG
